



**Internationales Kultur Centrum**  
Viktoriastrasse 10 – 18 / 12105 Berlin  
Tel. 030 755030 / [www.ufafabrik.de](http://www.ufafabrik.de)

## Internationales Kultur Centrum ufaFabrik Berlin - ein multikultureller Ort der Begegnung

**Das Internationale Kultur Centrum** fördert junge Artisten und verknüpft internationale und lokale Kunst und Kulturen. Zwei liebevoll restaurierte Veranstaltungssäle und eine überdachte Sommerbühne sind Spielort für Theater, Kabarett, Weltmusik, Comedy, Varieté, internationale Festivals, Circus und Kinderprogramme. Künstler, die hier gastieren oder im Rahmen eines „Artist in Residence“ Projektes arbeiten, leben während dieser Zeit im hauseigenen Gästehaus direkt neben ihrem Produktionsort.

Das Kulturzentrum stellt Studios zur Verfügung, die nach einem flexiblen Zeitplan von den in der ufaFabrik ansässigen Künstlergruppen genutzt werden und ebenso von internationalen Gästen, die für einzelne Projekten eingeladen werden.

Das Selbstverständnis der Mitarbeiter des Kulturcentrums beinhaltet die engagierte Betreuung der Künstler in allen organisatorischen Fragen und die Unterstützung bei Projektentwicklung, Bühnentechnik, Medienkontakten und Publikumsbildung. Die **Programmgestaltung** umfasst ein breites Spektrum von regionalen Kulturangeboten und themenspezifischen Projekten mit internationalen Künstlern und Partnern.

Das Kulturprogramm folgt einem **aktivierenden Kulturkonzept**: Es richtet sich an alle Altersgruppen, an Kinder und Jugendliche ebenso wie an Studenten, junge Familien und ältere Menschen. Es bietet zahlreiche Möglichkeiten, selbst kulturell aktiv zu werden und stellt fließende Übergänge her zwischen Freizeitaktivitäten, Semi-Professionalität und professioneller, künstlerischer Bühnenarbeit. Möglich wird die Umsetzung dieses Konzeptes durch die vielseitige Infrastruktur der Räume und Grünflächen des ufaFabrik-Areals und durch die langjährig erprobte Interaktion der verschiedenen in der ufaFabrik tätigen Nutzer und Partner.

### **ufaCircus**

In der Schule des **ufaCircus** trainieren Berliner **Kinder aller Nationalitäten** mit professionellen Artisten, - wöchentlich oder in den Ferien. Sie entwickeln körperliches Selbstbewusstsein, Teamgeist und Kreativität. Höhepunkte sind die wiederkehrenden Auftritte beim Circusfestival oder zu anderen Gelegenheiten in der Stadt. Mit Unterstützung des professionellen Ambientes zeigen die jungen Künstler, was sie gelernt haben und erleben dabei das Gefühl, etwas ganz Besonderes zu leisten.

### **Ökologie und nachhaltige Entwicklung**

Umfangreiche ökologische Maßnahmen von der Dachbegrünung bis zur dezentralen Energieversorgung haben das ufaGelände zur grünen Oase in der Großstadt gemacht. Informationsbesuche, Seminare und verschiedene Ausstellungen informieren über die einzelnen Projekte. Mitarbeiter der ufaFabrik und des in der ufaFabrik gegründeten Instituts für kreative Nachhaltigkeit waren die Initiatoren der „Woche der Zukunfts-fähigkeit“ und erkunden im Rahmen der regelmäßigen Veranstaltungsreihe „**Experiment City**“ zukunftsweisende Modelle für Lebensqualität in der Großstadt.

**Das Nachbarschaftszentrum NUSZ ufaFabrik** bündelt und entwickelt gesundheitliche und sozialkulturelle Aktivitäten von, mit und für Menschen in Tempelhof, Schöneberg und den angrenzenden Bezirken. Neben einem breiten Angebot von Tanz-, Musik- und Trainingsangeboten gibt es soziale und rechtliche Beratung vor allem für junge Familien und Familien mit Migrationshintergrund, Feste, Trödelmärkte und einen Pflegedienst. Eine besondere Attraktion ist der pädagogisch betreute **Kinderbauernhof** mit einem Mädchentreff und dem ehrenamtlich organisierten Bauernhofclub für ältere Mitbürger.

In den letzten Jahren hat das Nachbarschaftszentrum mehrere Kindertagesstätten, Schul- und Freizeiteinrichtungen des Bezirkes Tempelhof-Schöneberg in seine Obhut übernommen.

**Bäckerei, Naturkostladen** und **das Café Olé** sorgen für das leibliche Wohl von Gästen, Bewohnern und Mitarbeitern. Gesunde Ernährung als wesentlicher Teil der Lebens-Kultur hat einen festen Platz im Herzen und den Mägen der Besucher und Mitarbeiterinnen der ufaFabrik.

### **„Best Practice“**

Das „Gesamtkunstwerk“ ufaFabrik, das sich seit 28 Jahren in Berlin etablieren konnte, genießt weltweite Anerkennung als ein gelungenes Beispiel, Lebensqualität im städtischen Raum zu fördern und zu gestalten. Was einmal mit einer gemeinsamen Kasse und einem einzigen Telefon begann, hat sich in den letzten 28 Jahren zu einer differenzierten Struktur entwickelt. Unter dem gemeinsamen Dach der ufaFabrik arbeiten heute 12 verschiedene rechtliche Strukturen (je nach Betätigungsfeld gemeinnütziger Verein oder GmbH) und über 160 Mitarbeiter an ihren jeweiligen Aufgaben. Die hier gesammelten Erfahrungen und das einzigartige Konzept dienen Stadtplanern, Kulturwissenschaftlern und Soziologen als Forschungsquelle und zukunftsweisendes Modell.

Regelmäßig kommen Kulturschaffende und Besuchergruppen aus aller Welt nach Berlin, um sich vor Ort über die ufaFabrik zu informieren, Vertreter der ufaFabrik sprechen auf internationalen Kongressen und Tagungen. Im Juni 2004 hat die ufaFabrik als eins von 100 Projekten weltweit die Anerkennung der UN-Habitat als „Best Practice Project to Improve the Living Environment“ erhalten ([www.unhabitat.org](http://www.unhabitat.org)).



**Internationales Kultur Centrum**  
Viktoriastrasse 10 – 18 / 12105 Berlin  
Tel. 030 755030 / [www.ufafabrik.de](http://www.ufafabrik.de)

### **Internationale Zusammenarbeit**

Erfahrungsaustausch mit ähnlichen Einrichtungen wird in der ufaFabrik groß geschrieben, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in kulturellen, sozialen und nachhaltig-ökologischen **Netzwerken** aktiv, unter anderem: im *Trans Europe Halles* Kultur-Netzwerk, *res artis* – weltweite Organisation von Häusern, die Künstlern Arbeitsmöglichkeiten bieten, *IETM* - Informal European Theatre Meeting, und dem *IFS* – International Federation of Neighbourhood Centres.

Im Oktober 2006 war das Nachbarschaftszentrum der ufaFabrik in Kooperation mit dem Kulturbetrieb IKC Gastgeber für die Weltkonferenz des *IFS* – **International Federation of Neighbourhood Centers**.

Abgesehen von den langjährigen Beziehungen zu Künstlergruppen aus aller Welt führt das Internationale Kultur Centrum ufaFabrik regelmässig **internationale Seminare und Konferenzen** zu aktuellen Themen durch, so z.B. *Travail social et travail artistique en Europe* (mit Banlieues d´Europe 2003) *Culture and Sustainability* , (mit Trans Europe Halles 2004) und *Sharing Cultures and Social Change* (mit Res Artis 10th General Meeting 2005 im Rahmen der Asien-Pazifik-Wochen) und 2006 ein Seminar für angehende Kulturmanager in Kooperation mit der Fondazione Fitzcarraldo aus Turin.

**Weitere Fragen beantwortet gern:**

Sigrid Niemer  
Vorstand IKC und Leitung der Pressestelle  
Tel. 030 755 116 / [sigrid.niemer@ufafabrik.de](mailto:sigrid.niemer@ufafabrik.de)